

# RS OGH 1979/6/7 13Os70/79, 12Os150/86, 12Os108/97, 12Os117/98, 14Os7/05v

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.06.1979

## Norm

StGB §146 C1

## Rechtssatz

Ist ein betrügerisch herausgelocktes Darlehen pfandrechtlich gesichert, so ist bei Berechnung des Schadens der Verkehrswert des Pfandes in Abzug zu bringen.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 70/79

Entscheidungstext OGH 07.06.1979 13 Os 70/79

Veröff: SSt 50/37 = ÖJZ-LSK 1979/244

- 12 Os 150/86

Entscheidungstext OGH 27.11.1986 12 Os 150/86

Vgl auch; Veröff: SSt 57/90

- 12 Os 108/97

Entscheidungstext OGH 29.01.1998 12 Os 108/97

Beisatz: Schließt der betrügerische Täuschungsaufwand Maßnahmen ein, die sich als wirtschaftlich faßbarer

Vermögenswert darstellen, so kommt in diesem Umfang Schadenskompensation zum Tragen (hier:

Aufschließung einer zugunsten des geschädigten Kreditgebers hypothekarisch belasteten Liegenschaft). (T1)

- 12 Os 117/98

Entscheidungstext OGH 17.09.1998 12 Os 117/98

- 14 Os 7/05v

Entscheidungstext OGH 05.04.2005 14 Os 7/05v

Auch; Beisatz: Eine Verpfändung hat aber bei der Differenzschadensberechnung außer Betracht zu bleiben, wenn diese Besicherung nicht Zug-um-Zug mit der Darlehensgewährung erfolgte. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0094233

## Dokumentnummer

JJR\_19790607\_OGH0002\_0130OS00070\_7900000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)